

# **BERICHT**

über die

## **40. öffentliche Sitzung des Gemeinderates am Mittwoch, 23. Februar 2022**

Rathaus Stein, Festsaal

**Beginn:** 18.00 Uhr

### **Vorsitzende:**

Bgm. MedR Dr. Reinhard RESCH, MSc (SPÖ)  
1.Vbgm. Eva HOLLERER (SPÖ)

### **Anwesende Mitglieder des Gemeinderates:**

StR Mag. Thomas HAGMANN MSc (ÖVP)  
StR Günter HERZ (SPÖ)  
StR KR Albert KISLING MSc MAS (SPÖ)  
StR KR Prof. Helmut MAYER (SPÖ)  
StR Mag. Susanne ROSENKRANZ (FPÖ)  
StR Alfred SCHEICHEL (SPÖ)  
GR Josef BAUER (SPÖ)  
GR Prof.(FH) Mag. Dr. Doris BERGER-GRABNER (ÖVP)  
GR Mag. Klaus BERGMAIER MSc MAS (SPÖ)  
GR Jasmina BRDANINOVIC (SPÖ)  
GR Petra BREITH (ÖVP)  
GR Christa EBERL (ÖVP)  
GR Michael FERL (SPÖ)  
GR Alfred FRIEDL (SPÖ)  
GR Dr. Werner FRIEDL (FPÖ)  
GR Edith GRUBER (ÖVP)  
GR Christoph HOFBAUER (FPÖ)  
GR Thomas JASCHA (SPÖ)  
GR Barbara KANZLER (SPÖ)  
GR Jürgen KREIBICH (ÖVP)  
GR Elfriede KREITNER (SPÖ)  
GR Nikolaus LACKNER (KLS)  
GR Mag. Wolfgang MAHRER (KLS)  
GR Patrick MITMASSER MSc (ÖVP)  
GR Mario SCHEICHEL BA (SPÖ)  
GR Mag. Alice SCHOPPER (ÖVP)  
GR Robert SIMLINGER (PROKR)  
GR Michael SZING (FPÖ)  
GR Matthias UNOLT (GRÜNE) (ab 18.02 Uhr)  
GR Kemal YAYLA (SPÖ)  
GR Martin ZÖHRER (FPÖ)

### **Entschuldigte Mitglieder des Gemeinderates:**

2.Vbgm. Martin SEDELMAIER (ÖVP)  
StR Sonja HOCKAUF-BARTASCHEK (ÖVP)  
StR Werner STÖBERL (SPÖ)  
GR Andreas ETTENAUER (ÖVP)  
GR Gabriele MAYER (SPÖ)  
GR Ulla OSWALD (FPÖ)  
GR Hannelore ROHRHOFER (SPÖ)

## Tagesordnung:

1. Freiwillige Feuerwehr Krems,  
laufende Transferzahlungen
2. Kunstmeile Krems Betriebs GmbH  
Förderung – Besucherzahlen  
Änderung der Berechnungsmodalität
3. HistorikerInnenbeirat der Stadt Krems,  
4. Sitzung
4. ~~Bericht der Umweltgemeinderäte  
für 2021~~
5. Schuldenbericht der Stadt Krems an der Donau  
für das Wirtschaftsjahr 2021
6. Verein zur Unterstützung des Frauenprojektes  
„Lilith“, Frauenzimmer, Wohnzimmer

Bürgermeister MedR Dr. Reinhard Resch MSc (SPÖ) eröffnet die 40. öffentliche Sitzung des Gemeinderates und stellt die ordnungsgemäße Einberufung und die Beschlussfähigkeit fest. Gegen den Inhalt der 39. öffentlichen Sitzung des Gemeinderates wird kein Einwand erhoben.

Der Tagesordnungspunkt 4 wird vom Vorsitzenden vor Eingehen in die Tagesordnung abgesetzt.

Dem gem. § 25 Abs. 2 NÖ STROG eingebrachten Dringlichkeitsantrag betreffend „*Schaffung von PKW-Stellplätzen im Bereich der ehemaligen Stadtgartenamtes*“ von den Gemeinderäten der FPÖ und der PROKR wird die Dringlichkeit nicht zuerkannt. Das Abstimmungsergebnis befindet sich auf dem Antrag.

Dem gem. § 25 Abs. 2 NÖ STROG eingebrachten Dringlichkeitsantrag betreffend „*Sofortiger Stopp des Lampentausches in der Altstadt, sowie Prüfung von Alternativen*“ von den Gemeinderäten der FPÖ und der PROKR wird die Dringlichkeit nicht zuerkannt. Das Abstimmungsergebnis befindet sich auf dem Antrag.

Dem gem. § 25 Abs. 2 NÖ STROG eingebrachten Dringlichkeitsantrag betreffend „*Aussetzen der Gebührenerhöhung wegen hoher Inflation*“ von den Gemeinderäten der FPÖ wird die Dringlichkeit nicht zuerkannt. Das Abstimmungsergebnis befindet sich auf dem Antrag.

Der Vorsitzende berichtet über folgende Themen:

- „*Zukunftskonferenz*“
- „*Umbenennung RIZ*“
- „*BIOEM*“
- „*Gebühren – nicht erhöht*“
- „*Parken*“
- „*Bankomaten*“
- „*Altstadtleuchten*“

in Form von Mitteilungen.

Der Vorsitzende berichtet über folgende Entscheidung des Stadtsenats anstelle des Gemeinderats gemäß §39 NÖ STROG:

- „*Sporthalle – Büffet, Pachtvertrag*“

Es erfolgt die Behandlung der Beratungsgegenstände unter dem Vorsitz von Bgm. MedR Dr. Reinhard Resch MSc (SPÖ) wobei 1. Vizebürgermeisterin Eva Hollerer bei den Tagesordnungspunkten 1, 2 und 3 den Vorsitz innehatte.

## **Behandlung der Beratungsgegenstände:**

### **Tagesordnungspunkt 1:**

#### **Freiwillige Feuerwehr Krems, laufende Transferzahlungen**

Berichterstatter: Bgm. Dr. Reinhard Resch MSc

Der Gemeinderat der Stadt Krems an der Donau bewilligt die Auszahlung einer laufenden Transferzahlung von EUR 80.000,00 an die Freiwillige Feuerwehr der Stadt Krems an der Donau in vier gleichen Viertelsbeträgen zu je EUR 20.000,00 im März, Juni, September und November 2022, wobei EUR 40.000,-- zweckgebunden für die Bedeckung von Reinigungsleistungen der Feuerwehrhäuser zu verwenden sind.

Sollte die Reinigung der Feuerwehrhäuser im Laufe des Jahres seitens der Stabstelle zentrale Gebäudereinigung des Magistrates der Stadt Krems kostenlos übernommen werden, erfolgt eine anteilige Kürzung des hierfür vorgesehenen Subventionsbetrages.

#### **Der Gemeinderat hat beschlossen:**

Der Antrag wird **einstimmig** angenommen.

### **Tagesordnungspunkt 2:**

#### **Kunstmeile Krems Betriebs GmbH; Förderung – Besucherzahlen; Änderung der Berechnungsmodalität**

Berichterstatter: Bgm. Dr. Reinhard Resch MSc

Die Stadt Krems genehmigt nach 2020 auch für 2021 die von der Geschäftsführung der Kunstmeile Krems Betriebs GmbH vorgeschlagene Änderung der Berechnungsmodalität für den variablen Anteil der Förderung. Der variable Anteil wurde neben einer fixen Komponente zwischen Stadt und Kunstmeile Betriebs GmbH vertraglich vereinbart. Aufgrund der Pandemie und der dadurch verordneten 91 Schließtage in der Kunsthalle Krems und im Karikaturmuseum Krems wird für das Jahr 2021 bei Erreichen einer aliquoten Besucherzahl von 52.548 die maximale Förderung von 100.000 Euro ausbezahlt. Die tatsächlich erreichte Besucherzahl 2021 beträgt 53.799.

#### **Der Gemeinderat hat beschlossen:**

Der Antrag wird mit den Stimmen der SPÖ, der ÖVP, der KLS und der Grünen, bei Gegenstimmen der FPÖ und der PROKR, **mehrheitlich** angenommen.

### **Tagesordnungspunkt 3:**

#### **HistorikerInnenbeirat der Stadt Krems, 4. Sitzung**

Berichterstatter: Bgm. Dr. Reinhard Resch MSc

Der Gemeinderat der Stadt Krems an der Donau nimmt die Empfehlungen des HistorikerInnenbeirats der Stadt Krems zur Kenntnis.

### **Der Gemeinderat hat beschlossen:**

Der Antrag wird mit den Stimmen der SPÖ, der ÖVP, der KLS, der Grünen und der PROKR, bei Stimmenthaltung der FPÖ, **mehrheitlich angenommen**.

### **Tagesordnungspunkt 5:**

#### **Schuldenbericht der Stadt Krems an der Donau für das Wirtschaftsjahr 2021**

Berichterstatter: StR KR Prof. Helmut Mayer

Mit Beschluss des Gemeinderates vom 23.11.2011 wurde ein verpflichtender jährlicher Schuldenbericht (der Stadt inklusive aller maßgeblichen Beteiligungen) beschlossen, welcher in der Februarsitzung des Folgejahres dem Gemeinderat vorzulegen ist.

<b>Schuldennachweis 2021 - Stadt Krems gesamt (aushaftende Darlehen)</b>					
(alle Beträge in TSD EUR)				erstellt am:	<b>31.01.2022</b>
			<b>PLAN</b>	<b>IST - vorläufig</b>	<b>IST - endgültig</b>
	Eigentums- anteil Stadt	<b>Schuldenstand per 31.12.2022</b>	Schuldenstand per 31.12.2021	Schuldenstand per 31.12.2020	
<b>Stadtverwaltung (Hoheitsverwaltung und Stadtbetriebe)</b>					
	Stadt Krems - Hoheitsverwaltung	100,00%	<b>20.188</b>	21.950	25.709
	Stadt Krems - Stadtbetriebe	100,00%	<b>31.952</b>	35.230	39.180
	Kremser Immobiliengesellschaft m.b.H. & Co KG	100,00%	<b>27.292</b>	23.740	25.331
	<b>gesamt</b>		<b>79.431</b>	<b>80.920</b>	<b>90.221</b>

### **Der Gemeinderat hat beschlossen:**

Der vorliegende Antrag wird **einstimmig** zur Kenntnis genommen.

### **Tagesordnungspunkt 6:**

#### **Verein zur Unterstützung des Frauenprojektes „Lilith“, Frauenzimmer, Wohnzimmer**

Berichterstatter: 1.Vbgm. Eva Hollerer

Der Gemeinderat gewährt dem Verein Lilith Frauenberatung Krems für das Jahr 2022 eine Subvention von insgesamt EUR 10.000,--, davon EUR 7.000,-- für den laufenden Betrieb der Frauenberatungsstelle und EUR 3.000,-- für das Projekt Lilith-Wohnzimmer.

Die Serviceangebote der Frauenberatungsstelle sind vielschichtig und richten sich insbesondere an Frauen in Krisensituationen.

Das Projekt Lilith-Wohnzimmer dient dazu Frauen mit Kindern bei dringendem Wohnbedarf in krisenhaften Lebenssituationen eine kurzfristige, professionell begleitete Wohnmöglichkeit zu bieten.

**Der Gemeinderat hat beschlossen:**

StR Mag. Susanne Rosenkranz (FPÖ) stellt nachstehenden **Abänderungsantrag**:

*„...dass wir im heurigen Jahr aufgrund der Pandemie und aufgrund der erhöhten Zahlen nicht 10.000 als Stadt Krems dem Verein Lillith zur Verfügung stellen sondern in diesem Jahr ausnahmsweise eine einmalige Erhöhung auf 15.000 festlegen, dass sie 5.000 jetzt in dem Jahr mehr haben.“*

Der **Abänderungsantrag** wird **einstimmig** angenommen.

Daher war gemäß § 23 Abs. 2 GOGR über den Hauptantrag nicht mehr abzustimmen.

Der Vorsitzende nimmt folgende Anfragen entgegen und kündigt deren schriftliche Beantwortung an:

- „Mieterhöhungen“ von den Gemeinderäten der KLS
- „Projekt-Leistungen“ von Gemeinderat Robert Simlinger (PROKR)

**Ende: 19.23 Uhr**